



Gesunde Religion und Humor

Mit einem Fest der Begegnung bedankte sich der Ordo Communio in Christo bei seinen Gästen für deren Solidarität und Unterstützung. Einer der Höhepunkte des Tages war der Impulsvortrag von Willibert Pauels alias „Ne Bergische Jung“, der sich nicht nur ausgesprochen lustig, sondern auch überaus tief sinnig gab. Seine These: „Gesunde Religion und Humor gehören untrennbar zusammen. Sie sind Bruder und Schwester.“

Insgesamt stand der Tag der Begegnung mit den Einführungsworten von Pater Rudolf Ammann unter dem Motto: „Alles ist möglich dem, der liebt.“ (rl)



[Mehr erfahren...](#)

Krautwisch zum Schutz vor Gefahren



Der gesegnete Krautwisch soll Glück ins Haus bringen und vor Unwetter schützen. Seit dem neunten Jahrhundert ist der Brauch der Kräuterweihe bekannt und in den vergangenen Jahren wieder zunehmend ins Bewusstsein gerückt – so auch in der Seniorenpflegeeinrichtung „Haus Effata“ der Communio in Christo in Blankenheim.

Dort wurden jetzt aus Kräutern und Getreide von Eifeler Wiesen und Feldern Kräutersträuße gebunden und an Mariä Himmelfahrt in der Hauskapelle gesegnet. In den Bewohnerzimmern soll der Krautwisch die Senioren jetzt vor Gefahren schützen. (st)

[Mehr erfahren...](#)

Rolle der Laien in der Kirche

Mit Pfarrer Tadeo Ssemanda und dem Priesterseminaristen Elijah Oriokot waren erneut zwei der Communio in Christo nahestehende afrikanische Katholiken im Mechernicher Mutterhaus zu Gast.

Der angehende Diakon Elijah studiert zurzeit Theologie in Rom und gehört dem Freundeskreis des Ordo Communio in Christo am Collegio Urbano an. Pfarrer Tadeo Ssemanda schreibt gerade an seiner Promotionsarbeit zur Rolle der Laien in der Katholischen Kirche gemäß dem Zweiten Vatikanischen Konzil, wobei er bedeutende Schnittpunkte mit der Communio in Christo sieht. (ml)



[Mehr erfahren...](#)

Gefeiert, gelacht und getanzt



Die Vorfreude war groß: Zwei Jahre später als geplant fand auf der Terrasse der Langzeitpflegeeinrichtung des Sozialwerk Communio in Christo e. V. das große Sommerfest für alle Mitarbeiter statt. Erstmals feierten die beiden Einrichtungen – die Langzeitpflege für Schwerstpflegebedürftige in Mechernich und die Seniorenpflegeeinrichtung „Haus Effata“ in Blankenheim – gemeinsam.

„Es war ein tolles Fest bei herrlichem Wetter und die Stimmung war hervorragend. Es wurde viel gelacht und getanzt bis kurz vor Mitternacht“, freut sich Norbert Arnold, Geschäftsführer des Sozialwerk Communio in Christo e. V.. (st)

[Mehr erfahren...](#)

Sommer, Sonne, Steak vom Grill

Immer der Nase nach: der Duft nach brutzelndem Steak, Bratwürstchen und mediterranem Gemüse mit frischen Kräutern lockte Bewohner und Mitarbeiter der Langzeitpflege für Schwerstpflegebedürftige des Sozialwerk Communio in Christo e. V. auf die Terrasse. Dort hatte Küchenleiter Julian Reeholtz den Grill angeworfen – und er legte auf, was die Küche hergab.

Bewohner, die nicht so mobil waren, wurden natürlich von den Mitarbeitern bis in die Wohnbereiche hinein mit den Spezialitäten vom Grill versorgt. Eine schöne Überraschung, da waren sich Bewohner und Mitarbeiter einig. (st)



[Mehr erfahren...](#)

„Gut aufgehoben bei ihm...“



Am Jahrestag des ersten Gelübdes von Mutter Marie Therese trafen sich Mitglieder, Freunde und Sympathisanten des von ihr aus der Taufe gehobenen Ordo Communio in Christo in der Hauskapelle im Mechernicher Mutterhaus.

Der Gedenktag war gleichzeitig das Hochfest Mariä Himmelfahrt. Pfarrer Joseph Chelamparambath sagte zum Dogma der Himmelfahrt: „Wie Jesus in seinem irdischen Leben gut aufgehoben war bei Maria und Josef, so schenkte er seiner Mutter, dass sie gut aufgehoben ist für alle Zeiten bei ihm im Himmel.“ (ml)

[Mehr erfahren...](#)

Wie ein Sommer in Frankreich

Mit kühlen Shakes und Cocktails, frischen Früchten und Akkordeonmusik: So feierten die Bewohner der Langzeitpflege für Schwerstpflegebedürftige des Sozialwerk Communio in Christo e. V. an einem heißen Augusttag den Sommer. Dabei wurde gesungen, geschunkelt und sogar getanzt.

Für die Musik sorgte Wolfgang Jaegers aus Köln. „Mit seinem Akkordeonspiel schaffte er eine leichte und fröhliche Sommeratmosphäre“, freut sich Maria Scheidtweiler vom Sozialtherapeutischen Dienst der Communio-Langzeitpflege. Eben wie ein Sommertag in Frankreich. (st)



[Mehr erfahren...](#)



„Haus Effata“ wird zur Cocktailbar

„Wir haben die richtigen Drinks für den Sommer“, freut sich Anita Leyendecker vom Therapeutischen Dienst im „Haus Effata“, der Seniorenpflegeeinrichtung des Sozialwerk Communio in Christo e.V. in Blankenheim. Denn dort gab es zur „Happy Hour“ Cocktails und Eiskaffee, Bowle und Likör, Weinschorle und alkoholfreies Bier – eben alles, was das Herz an einem Sommertag begehrt.

Eine besondere Aktion, die das „Haus Effata“ einen Tag lang in eine Cocktailbar verwandelte. Anita Leyendecker: „So können wir den Sommer genießen.“ (st)

[Mehr erfahren...](#)

Ein Wort von Mutter Marie Therese



DIE KONSEQUENZ EINER GRÜNDUNG

29.08.1993

Das Licht vom 1. September 1977 scheucht alles Böse aus seinem Versteck und verfolgt alle Untreuen auf ihren dunklen Wegen. Diese Gründung, zu der ich von einer geheimen Macht gebeten wurde, setzte den Grundstein für etwas sehr Großes. Jeder, der mit ihr zusammentraf, hat gedacht, an der Konsequenz vorbeigehen zu können und hat blind auf sich selbst vertraut.

Die Liebe Gottes teilte sich in ihrer Größe mit, mit der er Sie alle gebunden hat. Im Leben und in Schriften habe ich den Willen Gottes gezeigt. Ich bin mir sicher, dass Sie keine Schuld zu bereuen haben. Ich bin mir sicher, dass Ihnen die Konsequenz eines Versprechens nicht bewusst ist. Dieses Licht, so strahlend hell und einladend leuchtend, wollte Sie mit Gottes Geist umfassen, der uns allen als das Licht leuchtet, die es erblicken...

Ich betone es noch einmal, dass Christus sich am 1. September als Herz der Liebe gezeigt hat und wir eingeladen wurden, für ihn Zeugnis zu geben. Seitdem haben wir einen Auftrag in Taten zu schaffen, um im Zeugnis unseres Willens seinen Willen zu Ende zu führen. Unser aller Zukunft ist die endgültige Nähe Gottes. Wir sind erkoren, an ihm teilzuhaben.

Communio in Christo e. V.
Bruchgasse 14 · D-53894 Mechernich
Telefon 02443 9814-823 · Fax 02443 9814-824
info@communio.nrw
Verantwortlicher: Pater Rudolf Ammann

Spendenkonto Communio in Christo e.V. · Kreissparkasse Euskirchen
IBAN DE21 3825 0110 0003 3109 27 · BIC WELADED1EUS

© Communio in Christo e.V.
Sie möchten keinen Newsletter mehr erhalten? Hier [abmelden](#)